

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

zur Steigerung der Lebensqualität in Quickborn legen die Stadtverwaltung und die Politik ein besonderes Augenmerk auf die Stärkung der hiesigen Unternehmen und der Gewerbetreibenden in der Innenstadt. Durch erfolgreiches Gewerbe erzielt die Stadt wichtige Einnahmen. Außerdem bedeutet florierendes Gewerbe immer auch eine Belebung der Innenstadt. Quickbornerinnen und Quickborner sollten nicht auf die Nähe zu Hamburg angewiesen sein, um einzukaufen und Veranstaltungen besuchen zu können. Vielmehr sollte man all dies fußläufig auch in unserer Stadt erledigen und erleben können – die Nähe zur Hansestadt erweitert zusätzlich das örtliche Repertoire.

Um Quickborns Attraktivität zu steigern, hat die Wirtschaftsförderung der Stadt einen Maßnahmenkatalog aufgestellt, der sich laufend in der Umsetzung befindet. Zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Unternehmen wurde Anfang 2024 eine umfangreiche Unternehmensbefragung durchgeführt. Die wichtigsten Anliegen der Teilnehmenden wurden im Rahmen eines ersten Unternehmensfrühstücks erörtert. Um den Kontakt weiter zu vertiefen, steht im November bereits ein zweites Treffen an. Außerdem wird es im nächsten Jahr regelmäßige Unternehmensbesuche geben. Ein besonderer Meilenstein auf der Suche nach neuen Gewerbeansiedlungen ist der EQ Businesspark in Quickborn-Heide, das erste Gewerbegebiet in Schleswig-Holstein, das komplett ohne fossile Brennstoffe auskommt. Die Nachfrage ist enorm und weitere Verkäufe stehen in Kürze an. Auch die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur steht auf der Agenda. Hier muss noch einiges getan werden. Asphaltierungsarbeiten, Ausbauten von Fuß- und Radwegen sowie Komplettausbauten und der Umbau zur S5 erfordern von den Quickborner Bürgerinnen und Bürgern viel Geduld. Die Maßnahmen sind ambitioniert, doch werden sich auf lange Sicht lohnen. Wir alle werden einen Nutzen davon haben, denn der Wohnwert und die Lebensqualität werden steigen.

Während die einen noch im Garten grillen, decken andere sich bereits mit Lebkuchen ein. Seit Ende August liegt das beliebte Weihnachtsgebäck in vielen Supermärkten aus – und macht deutlich, dass es nicht mehr lang bis Weihnachten ist. Der diesjährige Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz startet am 5. und 6. Dezember erneut mit einem Afterwork-Adventsglücken. Jeweils in der Zeit von 16 bis 22 Uhr laden lokale und regionale Glühwein- und Verzehrstände zum Verweilen an den Buden ein. Am 7. und 8. Dezember öffnet der Weihnachtsmarkt bereits um 13 Uhr seine Pforten und bietet Programm für die ganze Familie – auf der Bühne oder an den weihnachtlich geschmückten Buden. Auch ein Kunsthandwerkerzelt wird es geben. Wenn auch Sie Ihre selbstgemachten Schätze im Kunsthandwerkerzelt ausstellen und verkaufen wollen, wenden Sie sich gerne per E-Mail an veranstaltungen@quickborn.de und melden sich hierzu an. Das Karussell vom Eulenfest ist an allen vier Tagen im Einsatz. Die Fahrt kostet einen Euro und die Einnahmen werden an das Quickborner Kinderhilfswerk gespendet. Der Weihnachtsmann bringt dieses Jahr viel Zeit mit und steht unter anderem für Fotos zu Verfügung. Außerdem können die Kinder direkt beim Weihnachtsmann ihren Wunschzettel ausfüllen und abgeben. Ganz besonders freue ich mich auf den viertägigen Lebkuchenhaus-Wettbewerb, der am 8. Dezember mit einer großen Siegerehrung endet.

Vielen Grüße

Ihr Bürgermeister Thomas Beckmann